

Nach meinen entsprechend den zahlreich eingegangenen Subskriptionen angelegten Listen versende ich dieser Tage die **2. Lieferung** von

Atlas
zur
**weltlichen Altertumskunde
des deutschen Mittelalters**

von Dr. **F. Philippi**

Geh. Archivrat, Professor a. d. Universität Münster i. W.

6 Lieferungen mit etwa 80 Tafeln in Lichtdruck,
40 Tafeln in Steindruck in Quart-Format (34:39 cm)
Gz. 7

Dies neue grundlegende Werk erschließt durch Wieder-
gabe bisher unbekannter zuverlässiger Zeugnisse dem
Forscher neue Quellen und Ausgangspunkte für inter-
essante Sonderuntersuchungen, dem minder fachwissen-
schaftlich Gebildeten gibt es — durch nichts zu er-
setzen — die Mittel, zu anschaulicher Vorstellung über
das mittelalterliche Kulturleben zu gelangen.

**Legen Sie den Atlas allen vor,
die nach illustrierten Kultur-
geschichten fragen,**

da solche zurzeit nur antiquarisch aufzutreiben sind.

Zur Einführung auf diesem Zettel bestellt 40%

Bonn, Juli 1923

Kurt Schroeder

Z

Einfach



ist der Gedanke dieses Romans. Er sieht sogar naiv
aus. Aber bei Geistergeschichten kommt's auf das
„Wie“ an, auf die Form, in der solcher Spul vor-
getragen wird, und die Kunst, in einem Reichtum
erzählerischer Einfälle wirkliches Grauen herauf-
zujagen, den Leser zu bannen, beherrscht Sorel.

(Ostsee-Zeitung, Stettin, 10. Mai 1923)

Sorel, Jagd durch das Jenseits
(Der phantastischen Bücher Erster Band)
Grundzahl geheftet 3.50, Halbleinen 5.—
(Ausland-Preis Schw. Fr. 2.—, resp. 3.—)
Rabatt 40%

2 Probe-Expl. mit 50%

11/10 Expl. mit 45%

Carl Stephenson Verlag
Wien (I Neuer Markt 3) — Leipzig (Querstr. 26/28)

Das erste landwirtschaftliche Güteradressbuch von Bayern

erscheint in Kürze als Band XIX von

Niekammer's landwirtschaftlichen Güteradressbüchern,

herausgegeben unter Mitarbeit und mit Unterstützung des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums, der Bayerischen Landesbauernkammer und des Bayerischen statistischen Landesamts. / Verzeichnis sämtlicher Rittergüter, Güter und Bauernhöfe Bayerns bis zur Größe von etwa 50 ha herab. / Mit einer viel farbigen Karte des Staates Bayern.

Grundzahl geheftet M. 15.—, gebunden M. 18.— (Schlüsselzahl des Börsenvereins)

Bisher erschienen: Bd. 1: Pommern 1922. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 2: Grenzmark (Posen-Westpreußen-Danzig) 1922. M. 10.—, geb. M. 12.— / Bd. 3: Ostpreußen 1922. M. 17.—, geb. 20.— / Bd. 4: Mecklenburg 1920. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 5: Prov. Sachsen 1922. M. 17.—, geb. M. 20.— / Bd. 7: Brandenburg 1923. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 8: Hannover 1922. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 9: Freistaat Sachsen 1920. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 10: Westfalen 1921. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 11: Oldenburg 1914. M. 8.—, geb. 10.— / Bd. 12: Rheinprovinz 1914. M. 11.—, geb. M. 14.— / Bd. 13: Anhalt 1914. M. 6.—, geb. M. 8.— / Bd. 14: Braunschweig 1920. M. 8.—, geb. M. 10.— / Bd. 15: Baden 1921. M. 8.—, geb. M. 10.— / Bd. 16: Schlesien 1921. M. 15.—, geb. M. 18.— / Bd. 17: Lippe-Waldeck 1921. M. 8.—, geb. M. 10.— / Bd. 18: Groß-Thüringen 1923. M. 14.—, geb. M. 16.—

Interessenten für das in Niekammers landw. Güteradressbüchern enthaltene ausführliche und zuverlässige Adressen-Material sind außer den Landwirten selbst: landwirtschaftliche Maschinenfabriken und -Handlungen, Gütermakler, Futtermittel- und Viehhändler, Hotels und jeder Geschäftsmann Bayerns und Mitteldeutschlands.

Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung / Leipzig